

# Corona – Negativergebnis im Ergebnishaushalt

## Haushalt 2021 im Gemeinderat eingebracht

In der letzten Arbeitssitzung des Gemeinderats hat die Gemeindeverwaltung den Haushalt für das Jahr 2021 eingebracht. Die Fraktionen nehmen nun zu dem 248 Seiten umfassenden Zahlenwerk am 11.02.2021 Stellung. Die Verabschiedung ist am 25.03.2021 eingeplant.

Nachstehend die Ansprache von Bürgermeister Veszenmaier:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Pandemie prägt seit einem  $\frac{3}{4}$  Jahr das politische, gesellschaftliche und soziale Leben nicht nur in Deutschland, sondern in Europa und der ganzen Welt. In der jüngeren Geschichte hat die Menschheit mit einer solch einschneidenden Seuche keine Erfahrung gesammelt. Noch befinden wir uns in einem Tal der Tränen, allerdings mit der Hoffnung auf ein baldiges Ende.

Es ist kein Krieg, der das Leid über die Menschheit ausgebreitet hat. Das Leid verbirgt sich geradezu in einer Anonymität und lässt die Ernsthaftigkeit Vieler beim Kampf gegen die weitere Ausbreitung vermissen. Sich kämpferisch auseinanderzusetzen erfordert auch ein ständiges Anpassen der richtigen Strategie. „Viel Köpfe, viel Sinn“ lautet eine alte Weisheit. Gerade der Föderalismus bringt bei der Suche nach dem richtigen Weg viele Meinungen zu Tage. Das Regieren wird dadurch nicht einfacher.

Krisenbewältigung bedeutet, in die Freiheitsrechte vieler Menschen einzugreifen. Der Staat erkaufte sich dies über noch nie dagewesene Hilfsprogramme. Annähernd 400 Milliarden neuer Schulden sollen in den Jahren 2020 und 2021 dafür aufgenommen werden. Das sind ca. 5.000 € pro Bundesbürger oder auf die Bürgerschaft Wäschenbeuren bezogen ca. 20.000.000 € Belastung. Der Krisenbewältigungsprozess führt auch zu Steuerausfällen und zwar auf allen Staatsebenen. Betroffen sind dadurch auch die Kommunen. Seit der Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2020 – das war noch vor der Krise – haben wir noch keinen Kassensturz gemacht. Dies war ja auch nicht notwendig, weil das Übel der Belastungen erst mit einer zeitlichen Verzögerung zum Tragen kommt. Mögliche Ausfälle bei der Gewerbesteuer für 2020 wurden teilweise durch Zuweisungen des Landes kompensiert. Unabhängig vom bedrohlichen Geschehen wurden auf Gemeindeebene geplante Investitionen mit Schwung angegangen und zumeist auch umgesetzt.

Die Reduzierung des Mehrwertsteuersatzes um 3 Prozentpunkte nach unten kam Wäschenbeuren dabei zu Gute. Haushaltrechtlich betrachtet bringt der Ergebnishaushalt im Jahr 2021 ein Negativergebnis zu Tage, das in der Folge über die vorhandene Liquidität abzuwickeln ist. Die Negativsumme beläuft sich auf 236.100 €.

Zumindest in den kommenden 2 – 3 Jahren werden die Steuereinnahmen nicht mehr so wie bisher sprudeln. Am besten sichtbar wird dies bei der Betrachtung des Zahlungsmittelüberschusses im Rahmen des Ergebnishaushaltes.

Ergebnis 2018	1.654.772 €
Planung 2019	1.366.850 €
Planung 2020	1.138.500 €
Planung 2021	656.300 €.

Kurzarbeit, der zunehmende Verlust von Arbeitsplätzen sowie zurückgehende Unternehmensgewinne sind Gründe dafür.

Auf der anderen Seite gibt es für die Gemeinde Belastungen in den kommenden Jahren durch bereits beschlossene Verbesserungen beim ÖPNV (gemeint ist die Vollintegration in den VVS) sowie der Beschluss über die Teilnahme am Stadtticket. Auch die Finanzierung der aktuellen Großbauvorhaben des Landkreises wird Wäschenbeuren über eine höhere Kreisumlage erreichen.

Um die Einnahmen weiter zu stärken, sollte dabei jetzt und in den kommenden Jahren unsere Gemeinde die Einnahmen nutzen, zu der sie das Haushaltsrecht verpflichtet. Dies trifft insbesondere zu für die öffentlichen Einrichtungen der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung.

Die Gemeindeverwaltung nimmt die laufende Krise allerdings nicht zum Anlass, Abstriche beim Finanzhaushalt zu machen. Dafür stehen auskömmliche Beträge bereit.

Der Werterhalt der geschaffenen Einrichtungen liegt dabei der Verwaltung besonders am Herzen. Hier wurden bei der Planung für das Jahr 2021 im Ergebnishaushalt keine Kürzungen vorgenommen. Die Summe beläuft sich auf 609.200 € und liegt damit um 81.500 € höher als im Jahr 2020. Diese Summe verteilt sich auf 44 Haushaltsstellen. Erwähnenswerte Haushaltsstellen bei Unterhaltungsmaßnahmen sind:

- Verwaltungsgebäude	15.000 €
- Sonstige Kulturpflege	50.000 €

- Katholische Kindergarten	30.000 €
- Bahnhofkindergarten	20.000 €
- Bürenhalle	90.000 €
- Sportanlage Haldenwang	12.100 €
- Gebäudebewirtschaftung	
Wohngebäude	70.000 €
- Wasserversorgung	30.000 €
- Abwasserbeseitigung	45.500 €
- Bereitstellung und Betrieb von	
Gemeindestraßen	130.000 €
- Straßenbeleuchtung	16.500 €
- Freizeitanlagen und Spielflächen	10.000 €

Neben den Projekten im Rahmen des Ergebnishaushaltes stehen 2021 im Finanzhaushalt weitere Maßnahmen zur Abwicklung und als neue Maßnahmen an. Bei den Maßnahmen aus dem Jahr 2020 wären dies Investitionen über insgesamt 577.000 €.

Maßnahmen der innerörtlichen Nachverdichtung sowie die Entwicklung des Neubaugebiets „Heubeund-West“ werden 2021 viel Entwicklungsarbeit erfordern. Insgesamt sieht der Finanzplan Ausgaben von insgesamt 1.994.000 € vor.

Die baulichen Perspektiven der mittelfristigen Finanzplanung bis 2024 erfordern Mittel i. H. von 5.960.000 €.

#### Schlussbetrachtung:

Die Coronakrise hinterlässt auch bei den Finanzen der Gemeinde deutlich ihre Spuren. Verantwortliches Wirtschaften ist daher das Gebot der Stunde. Bei den notwendigen Investitionen zu sparen wäre jedoch der falsche Weg. Schließlich werden dadurch Arbeitsplätze gesichert. Wäschenbeuren ist schuldenfrei, bietet ihren Bürgern eine unterdurchschnittliche Steuerbelastung und verfügt mit einer Liquidität in Höhe von ca. 7.000.000 € über eine solide finanzielle Grundlage.

Pessimismus lähmt! Optimismus beflügelt! Davon sollten wir uns auch künftig leiten lassen.“

#### Nun zu den einzelnen Zahlen des Haushalts:

Das Volumen des Ergebnishaushalts beläuft sich auf 8.890.500.000 €. Das veranschlagte Gesamtergebnis beträgt -236.100 €. Der Haushaltsplan wird festgesetzt

##### 1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	8.654.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	8.890.500
1.3	<b>Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von</b>	<b>-236.100</b>
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von</b>	<b>0</b>
1.7	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von</b>	<b>-236.100</b>

##### 2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

		EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	8.191.900
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.535.600
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von</b>	<b>656.300</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.446.900
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.994.000
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von</b>	<b>-547.100</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von</b>	<b>109.200</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von</b>	<b>0</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von</b>	<b>109.200</b>

## Übersicht zu den Investitionen im Jahr 2021

### Einzahlungen

Produkt	Maßn	Bezeichnung	Ansatz
<b>Wilmet III/ Heuhof</b>			
11.33.0000	555	Grundstückserlöse	400.000,00 €
53.80.0000	555	Kostenersatz Kanalhausanschlüsse	5.000,00 €
<b>Sonstiges Grundvermögen</b>			
11.33.0000	100	Grundstückserlöse	408.000,00 €
<b>Stauferschule</b>			
21.10.0000	200	Zuschuss zu Infrastruktur EDV	48.300,00 €
21.10.0000	100	Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen	424.000,00 €
36.50.0101	500	Zuschuss Staufer-Kita	70.000,00 €
52.20.0000	200	Zuschuss LSP Hockengasse 3	10.000,00 €
54.10.0100	700	Zuwendung für Ausbau Bushaltestellen	75.000,00 €
61.20.0000	100	Rückfluss Vereinsdarlehen	6.600,00 €
			<b>1.446.900,00 €</b>

### Auszahlungen

Produkt	Maßn.	Bezeichnung	Ansatz
11.11.0000	100	Ratsinformationssystem	40.000,00 €
<b>Wilmet III/Heuhof</b>			
53.30.0000	555	Hausanschlüsse Wasser	10.000,00 €
53.80.0000	555	Hausanschlüsse Abwasser	30.000,00 €
<b>Heubeund IV</b>			
54.10.0100	510	Straßenbau	35.000,00 €
53.30.0000	510	Wasserversorgung	5.000,00 €
53.80.0000	510	Abwasserbeseitigung	10.000,00 €
<b>Kaißerareal</b>			
52.20.0000	585	Bau Kaißer-Areal	100.000,00 €
55.10.0200	585	Kinderspielplatz	40.000,00 €
<b>Sonstiges Grundvermögen</b>			
11.33.0000	100	Zuschüsse an Dritte	300.000,00 €
11.33.0000	100	Kinderzuschüsse Bauplätze	50.000,00 €
11.33.0000	100	Grundstückskäufe	200.000,00 €
<b>Bauhof</b>			
11.25.0000	100	Erwerb Geräte und Fahrzeuge	44.000,00 €
<b>Stauferschule</b>			
21.10.0000	200	EDV-Infrastruktur	85.000,00 €
21.10.0000	100	Geräte Stauferschule	5.000,00 €
21.10.0000	100	Sanierung Stauferschule	270.000,00 €
42.10.0000	200	Zuschuss TSV-Halle	20.000,00 €
<b>Maiergasse</b>			
54.10.0100		Tiefbaumaßnahmen	10.000,00 €
36.50.0101	500	Staufer Kita Außenanlagen	20.000,00 €
42.40.0100	100	Geräte Bürenhalle	5.000,00 €
52.20.0000	200	Sanierung Hockengasse 3	20.000,00 €
52.20.0000	990	Sanierung Whg Lindenstr. 11/13	40.000,00 €
53.30.0000	600	Wasserversorgung Wäscherhofstr.	30.000,00 €
53.30.0000	200	Wasserversorgung Luginsland	350.000,00 €
53.60.0100	100	Breitbandausbau	10.000,00 €
53.80.0000	700	Vermögensumlage ZV Abwasserreinigung	40.000,00 €
54.10.0100	700	Ansch.dyn. Fahrgastinfo	2.000,00 €
54.10.0100	700	Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	170.000,00 €
57.30.0910	200	Klimaanlage Mörikestr. 5	50.000,00 €
61.10.0000	200	Vermögensumlage Region Stuttgart	3.000,00 €
			<b>1.994.000,00 €</b>

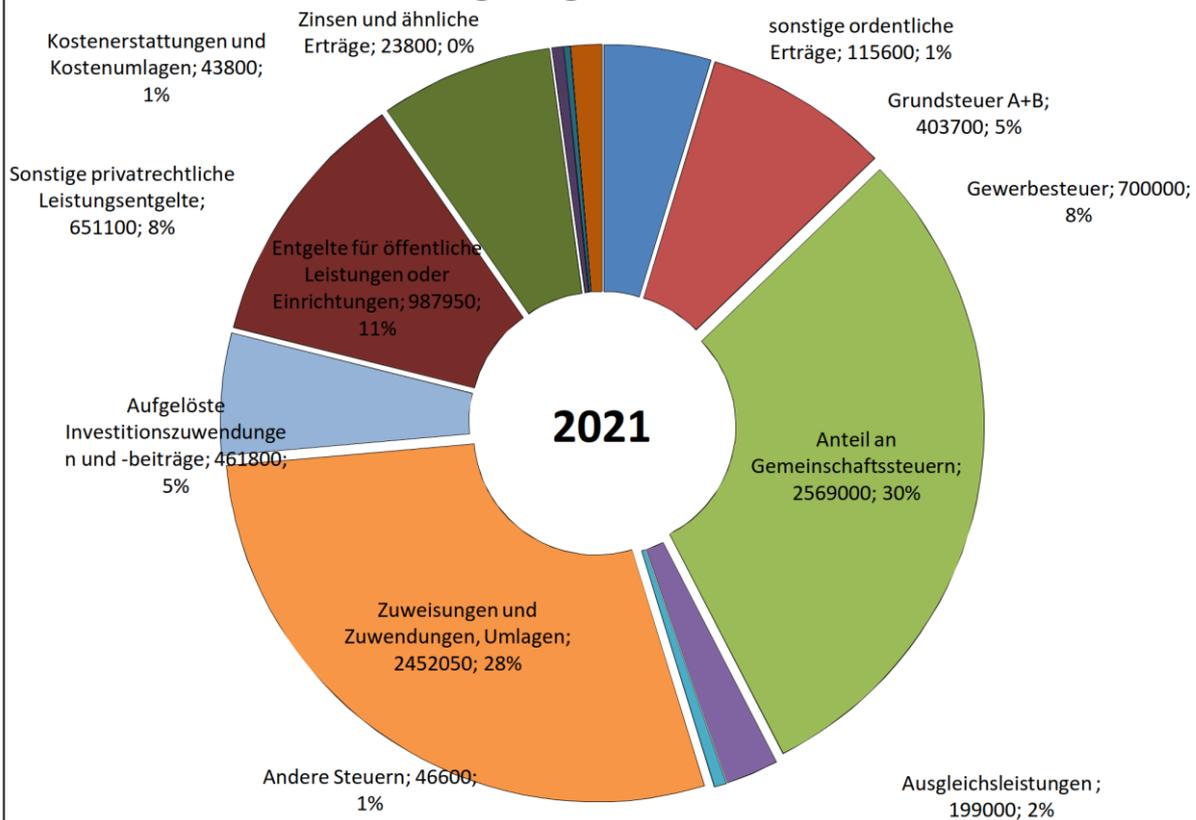
Wesentlichen Einfluss auf den Ergebnishaushalt hat dabei die Entwicklung der Einnahmen aus Steuern und Zuweisungen

Bezeichnung	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	Veränderung
Grundsteuer A	18.700 €	19.000 €	- 300 €
Grundsteuer B	385.000 €	370.000 €	+15.000 €
Gewerbesteuer	700.000 €	700.000 €	+/- 0 €
Hundesteuer	30.000 €	28.000 €	+ 2.000 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.492.000 €	2.820.000 €	- 328.000 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	77.000 €	66.000 €	+ 11.000 €
Familienleistungsausgleich § 29a FAG	199.000 €	210.000 €	- 11.000 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	1.784.000 €	1.957.000 €	- 173.000 €

Auf der Aufwandsseite stehen dem entgegen:

Bezeichnung	Haushaltsansatz 2021	Haushaltsansatz 2020	Veränderung
Personalkosten	2.052.200 €	1.986.800 €	+ 65.400 €
Kreisumlage	1.743.000 €	1.646.000 €	+ 97.000 €
FAG-Umlage	1.200.000 €	1.120.000 €	+ 80.000 €
Gewerbesteuerumlage	72.000 €	72.000 €	+/- 0 €
Unterhaltungsaufwendungen	609.000 €	527.700 €	+ 81.300 €
Abschreibungen	1.354.900 €	1.308.000 €	+ 46.900 €

## Erträge Ergebnishaushalt



## Aufwendungen Ergebnishaushalt

